

## **First Private: FP Lux Investments S.A. SICAV-SIF – „Wind Infrastructure I“ First Private Windfonds: Erster Windpark geht ans Netz – Zweite Tranche für institutionelle Anleger in Vorbereitung**

- *Erster Windpark mit 12,3 Megawatt in Flensburg-Handewitt geht ans Netz, zweiter Windpark mit 19,25 Megawatt in Niedersachsen erworben*
- *Seed-Kapital von Master-KAG-fähigem Windenergie-Fonds für institutionelle Anleger von First Private voll investiert*
- *Fonds mit Windparkprojekten in Deutschland, Frankreich und Großbritannien öffnet für weitere Investoren*

**Frankfurt, 24. Juli 2014.** Der „Wind Infrastructure I“ der Frankfurter Fondsgesellschaft First Private meldet die Vollinvestition des Seed-Kapitals. Der Fonds ist speziell für institutionelle Investoren konzipiert und bietet eine Investition in ein Portfolio europäischer Windparks. „Aufgrund der Unsicherheiten rund um die Zukunft des Erneuerbare-Energien-Gesetzes haben wir mit der Investition unseres Seed-Kapitals im Fonds erst in diesem Jahr begonnen“, sagt Richard Zellmann, Geschäftsführer von First Private, dem Initiator und Mitentwickler des Master-KAG-fähigen Spezialfonds-Konzepts. „Seit die Politik im April 2014 mit der Veröffentlichung des Referentenentwurfs Klarheit geschaffen hat, sind Projektentwickler und Investoren auch wieder langfristig handlungsfähig.“ Entsprechend zügig wurden nun zwei deutsche Windparks für den Fonds erworben. Auch wird der Fonds ab sofort wieder neue Investorengelder annehmen.

### **Flensburg-Handewitt: 12,3 Megawatt Offshore-Leistung im Onshore-Park**

In diesen Tagen ans Netz geht der Windpark am Standort in Flensburg-Handewitt. Das Besondere dieses Parks: Zum Einsatz kommen zwei 180 Meter hohe Offshore-Windenergieanlagen des Hamburger Herstellers Senvion S.E. (vormals RePower) mit einer Leistung von je 6,15 Megawatt. „Diese Windräder wurden ursprünglich für den Einsatz auf See entwickelt und verfügen über die doppelte Nennleistung im Vergleich zu gängigen Onshore-Anlagen. Da die Turbinen für die sehr viel härteren Offshore-Bedingungen konzipiert wurden, erwarten wir eine sehr stabile Performance – auch an Land“, sagt Thomas Seibel, Geschäftsführer der re:cap global investors ag. Die Erneuerbare-Energien-Experten, mit Sitz in Zug, Schweiz, beraten das Fondsmanagement bei der Auswahl geeigneter Zielinvestments und verhandelten vorliegend den Ankauf des Windparks vom Entwickler Senvion S.E.

### **Uthlede in Niedersachsen: 19,25 Megawatt im Bau**

Aktuell angekauft wurde Ende Juni ferner auch ein Windpark mit sieben 2,75 Megawatt Windenergieanlagen der Firma General Electric (GE) im niedersächsischen Uthlede, einer ebenfalls windstarken Region zwischen Bremen und Bremerhaven. Der Park mit seinen insgesamt 19,25 Megawatt installierter Leistung wird Strom für 23.000 Haushalte liefern. Er wird derzeit vom deutschen Entwickler Energiekontor GmbH mit Sitz in Bremen gebaut und soll Mitte Dezember 2014 ans Netz gehen. „Die Kaufverhandlungen zwischen

re:cap und dem Projektentwickler waren zügig und zielorientiert. Dabei hat nicht nur die Verfügbarkeit des Investitionskapitals, sondern auch der gute Ruf von First Private sowie der re:cap ag als erfahrene Investoren mit schlanken Genehmigungsprozessen eine wesentliche Rolle gespielt“, erklärt Seibel den Erfolg beim Erwerb des zweiten Parks.

### **Vertriebsaktivitäten wieder aufgenommen für weitere Parks in Westeuropa**

Seibel prüft bereits weitere Zielinvestments für den „Wind Infrastructure I“, um die Assets im Fonds weiter zu diversifizieren und neue Investorengelder langfristig ertragreich anzulegen. Neben deutschen Anlagen kommen für den Experten auch Windparks in Frankreich und England in Betracht. „Gerade Frankreich liegt in der Entwicklung von Windparks noch zurück, hier finden sich zahlreiche aussichtsreiche Standorte und eine attraktive inflationsgeschützte staatliche Förderung, die ein langfristiges Investment für unsere Investoren rentabel und sicher macht“, so Seibel.

### **„Wind Infrastructure I“: Onshore-Anlagen in Kerneuropa**

Der „Wind Infrastructure I“ ist eine Spezialfondslösung nach Luxemburger Recht, die sicherungsvermögens- und Master-KAG-fähig ist. Damit erfüllt das Investment-Vehikel die regulatorischen Voraussetzungen fast aller institutionellen Anleger. Der Fonds investiert direkt und ausschließlich in Onshore-Windkraftanlagen in der Europäischen Union, mindestens die Hälfte soll dabei in Deutschland erworben werden. Fonds-in-Fonds-Strukturen wurden bewusst ausgeschlossen. Zusätzlich diversifiziert der Fonds nach Bauträgern, Betreibergesellschaften, technischer Ausstattung sowie Anlagentyp. Der Zielertrag des „Wind Infrastructure I“ liegt nach Abzug aller Kosten bei circa sechs Prozent pro Jahr über 20 Jahre.

### **Hinweis zu den Gesellschaften:**

#### **First Private Investment Management AG**

First Private ist eine international agierende, unabhängige und partnerschaftlich geführte Asset-Management-Boutique aus Frankfurt. Bereits seit Anfang der neunziger Jahre setzt First Private als Innovationsführer Maßstäbe in der Entwicklung und Umsetzung aktiver, quantitativer Investmentstrategien in den Bereichen „Aktien“ und „Alternative Investments“. Seit 2009 umfasst das Angebot auch Anlagelösungen in Infrastrukturprojekte im Bereich Erneuerbare Energien. Die Geschichte von First Private geht auf die 1990 gegründete Salomon Brothers KAG zurück, die im April 2003 im Rahmen eines MBO vom Management übernommen wurde.

#### **re:cap global investors ag**

Als international tätiges Beratungshaus unterstützt die re:cap global investors ag Institutionelle Investoren im Bereich Erneuerbare Energien. Der Fokus liegt auf der Analyse und Bewertung von Investmentmärkten, Kapitalanlagen und Managementgesellschaften sowie dem Aufbau von nachhaltigen Infrastruktur-Investments. Hierzu zählen etwa solare Großprojekte, Parks und Anlagen zur Erzeugung sauberer Energie aus Windkraft und Biomasse, sowie Infrastrukturprojekte im Bereich der Elektrifizierung, die die Basis jeder zukunftsorientierten Volkswirtschaft darstellen. Basis des umfassenden Leistungsspektrums ist ein breites Netzwerk an internen und externen Experten aus den Segmenten Photovoltaik, Wind und Biomasse.

#### **Presseinformationen: Rikarda Donat**

redRobin. Strategic Public Relations GmbH. Altonaer Poststraße 13a. 22767 Hamburg  
Tel: 040-692 123-23. Mail: [donat@red-robin.de](mailto:donat@red-robin.de). Web: [www.red-robin.de](http://www.red-robin.de)